Jungen 19 Hessenliga

TTV GSW : TG 1890 Naurod
Samstag, 22.10.2022, 15:05 Uhr

Michahelles und Stütz in Einzel und Doppel ungeschlagen

Kurzer Jubel herrschte am Samstag beim Heimteam des TTV GSW, als Simon Michahelles das Einzel gewinnen und damit den Sieg in der heimischen Halle gegen die TG 1890 Naurod bereits vorläufig sicherstellen konnte. Erfolgsgaranten waren insbesondere Michahelles und Stütz, die ihre Einzel und auch ihr jeweiliges Doppel siegreich gestalteten. Nach 2 Stunden war das verlegte Spiel beendet.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Kaum Chancen ließen Michahelles / Michahelles beim 11:5, 11:6, 11:5 ihren Gegnern Molitor / König. Da gab es nichts zu rütteln. Einen Sieg fuhren Stütz / Daud bei ihrem 3:1 gegen Molitor / Klode ein. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 2:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Recht kurzen Prozess machte daraufhin Simon Michahelles beim 11:6, 11:2, 11:7 mit Leander Molitor. Zwar brachte Quentin Molitor Bennit Michahelles phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Bennit Michahelles mit 3:1 durch. Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:0 an der Reihe. Nach anfänglichem Satzrückstand konnte Julian Stütz die Partie gegen Friedrik König noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Das Einzel zwischen Berk Daud und Linus Klode endete mit einem umkämpften 3:2-Erfolg für den Gastspieler. Wie umfightet dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TTV GSW und der TG 1890 Naurod. Simon Michahelles gewann dagegen sein Spiel gegen Quentin Molitor überzeugend und anhand der TTR-Werte keinesfalls überraschend, mit 11:7, 12:10, 11:7. Das war ein souveräner Sieg. Durch diesen Sieg war der sechste Zähler für die Mannschaft an diesem Tag verbucht und der Erfolg stand bereits vor den verbliebenen Einzeln fest. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Leander Molitor war für Bennit Michahelles letzten Endes wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Da war final wirklich nichts zu holen. Einen Sieg holte derweil Julian Stütz hingegen bei seinem 3:1 gegen Linus Klode. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 7:2. Beim Sieg in drei Sätzen gegen Friedrik König zeigte Berk Daud seinem Kontrahenten die Grenzen auf. Mit dem letzten Match des Tages fand ein rückblickend eher einseitiger Mannschaftskampf sein Ende.

Nach diesem Sieg geht es nun für den TTV GSW am 12.11.2022 gegen den JSK Rodgau möglichst um einen erneuten Triumph, während die Gäste nach dieser Niederlage am 03.11.2022 gegen die TSG Sulzbach 1888 versuchen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:
TTV GSW
Doppel: Michahelles / Michahelles 1:0, Stütz / Daud 1:0
Einzel: S. Michahelles 2:0, B. Michahelles 1:1, J. Stütz 2:0, B. Daud 1:1
TG 1890 Naurod
Doppel: Molitor / König 0:1, Molitor / Klode 0:1
Einzel: Q. Molitor 0:2, L. Molitor 1:1, L. Klode 1:1, F. König 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 22.10.2022 (20:00) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").